

# Aachen: Mitmachen. Durchatmen.



Die Aachener Initiative für saubere Luft.  
**Jetzt Partner werden.**

Initiiert durch:



Industrie- und Handelskammer  
Aachen



Handwerkskammer Aachen



Ausgezeichnet durch:

Ministerium für Umwelt und Naturschutz,  
Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
des Landes Nordrhein-Westfalen



im Rahmen des Landeswettbewerbs  
„GesundMobil“.

# Vereinbarung der Initialpartner

Stadt Aachen

Industrie- und Handelskammer Aachen

Handwerkskammer Aachen

Einzelhandels- und Dienstleistungsverband  
Aachen-Düren e.V.

Aachen ist eine lebens- und liebenswerte Stadt im Herzen Europas, Standort der Exzellenz-Universität RWTH, Heimat von Hunderten erfolgreicher Unternehmen, Gastgeber für Millionen von Gästen und Touristen aus der ganzen Welt.

Die Partner dieser Vereinbarung wollen Aachen im Sinne einer noch umweltfreundlicheren und noch liebenswerteren Stadt weiterentwickeln. Sie gehen dabei von der Überzeugung aus, dass nur ein großer Konsens aller gesellschaftlichen Gruppen, getragen von einer gemeinsamen Überzeugung der unterzeichnenden Parteien geeignet ist, dieses Ziel modellhaft zu erreichen. Die Unterzeichner setzen deshalb nicht auf Zwang, sondern auf Überzeugung.

Vor dem Hintergrund geänderter gesetzlicher Rahmenbedingungen der Europäischen Union ist eines der Ziele, die dort geforderten Umweltstandards durch verstärkte gemeinsame Anstrengungen zu erreichen. Im Mittelpunkt steht dabei eine Reduzierung unnötiger und der Wechsel zu einer schadstoffärmeren Mobilität.

Die Unterzeichner stimmen deshalb der in der Anlage beigefügten „Partnerschaft für Luftgüte und schadstoffarme Mobilität“ zu. Sie werden gemeinsam dafür Sorge tragen, dass diese Partnerschaft von möglichst vielen Unternehmen, Institutionen, Freiberuflern und Privatpersonen der Stadt Aachen unterzeichnet und umgesetzt wird.

Aachen, den 30. Mai 2008

---

Stadt Aachen,  
Dezernat Planung und Umwelt  
Gisela Nacken,  
Beigeordnete

---

Industrie- und Handelskammer  
Aachen  
Ass. Jürgen Drewes,  
Hauptgeschäftsführer

---

Handwerkskammer  
Aachen  
Ass. Ralf W. Barkey,  
Hauptgeschäftsführer

---

Einzelhandels- und Dienstleistungs-  
verband Aachen-Düren e.V.  
Manfred Piana,  
Geschäftsführer



Industrie- und Handelskammer  
Aachen



Handwerkskammer Aachen



# Urkunde

## Partnerschaft für Luftgüte und schadstoffarme Mobilität

Eine Aktion im Rahmen des Luftreinhalteplans Aachen

Initialpartner

**Stadt Aachen**

**Industrie- und Handelskammer Aachen**

**Handwerkskammer Aachen**

**Einzelhandels- und Dienstleistungsverband  
Aachen-Düren e.V.**

Initiiert durch:



Industrie- und Handelskammer  
Aachen



Handwerkskammer Aachen



Ausgezeichnet durch:

Ministerium für Umwelt und Naturschutz,  
Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
des Landes Nordrhein-Westfalen



im Rahmen des Landeswettbewerbs  
„GesundMobil“.

Aachen:  
**Mitmachen.  
Durchatmen.**

Die Aachener Initiative  
für saubere Luft



# Partnerschaft für Luftgüte und schadstoffarme Mobilität

## § 1 Präambel

Aachen ist eine Lebens- und liebenswerte Stadt. Als europäische Stadt und Stadt des Wissens ist Aachen Anziehungspunkt für eine Vielzahl von Gästen und Touristen aus der ganzen Welt.

Wir, die Partner dieser Vereinbarung aus Handwerk, Handel, Gewerbe, Industrie und Dienstleistungsbereich, bekennen uns zu einer umweltfreundlichen und damit lebenswerten Stadt und sehen in der Förderung der umweltfreundlichen Mobilität unserer Mitarbeiter und in der Optimierung des Güterverkehrs wichtige Instrumente zur Reduzierung der verkehrsbedingten Luftschadstoffe und zur Einhaltung der von der EU geforderten Standards.

## § 2 Luftreinhalte-Kodex

Als Partner dieser Vereinbarung wollen wir einen aktiven Beitrag zur Luftqualitätsverbesserung in Aachen leisten und vereinbaren folgende Punkte:

### Wir ...

... werden das Thema umweltfreundliche Mobilität stärker in unsere Unternehmensphilosophie / unser Leitbild integrieren und alle verfügbaren Informations- und Beratungsangebote hierzu aufgreifen.

... unterstützen umweltverträgliche Mobilitätsangebote – u.a. die „Job-Ticket-Kampagne“ von Handwerkskammer (HWK), Industrie- und Handelskammer (IHK), Einzelhandels- und Dienstleistungsverband (EHDV), Stadt Aachen, ASEAG und AVV zur Förderung der umweltfreundlichen Mobilität von Pendlern – und werden hierfür ein klares Signal aussenden.

Dazu werden wir:

- für die Nutzung von umweltverträglichen Mobilitätsangeboten (wie CarSharing, Fahrgemeinschaften, Umstieg aufs Fahrrad etc), insbesondere aber für die Nutzung des Job-Tickets bei unseren Mitarbeitern nachdrücklich werben und diese im Rahmen unserer Möglichkeiten unterstützen und

- mit der Bewirtschaftung der Mitarbeiterstellplätze die Chancengleichheit unterschiedlicher Mobilitätsformen fördern.

... begrüßen die verfügbaren Angebote zum umweltfreundlichen Transport und werden

- die Möglichkeiten zur Nutzung bzw. zum Ausbau der Citylogistik konkret prüfen sowie
- bei unseren Geschäftspartnern und Lieferanten anregen, dass sie den Einsatz schadstoffarmer Fahrzeuge mit Mindeststandard Euro 3 (ab 2009 Euro 4) nach Möglichkeit vorsehen.

... werden bei der Beschaffung betrieblicher Fahrzeuge zukünftig größten Wert auf verbrauchs- und schadstoffarme Modelle legen.

... werden bei Investitionsentscheidungen in Gebäude und/oder Wärmeversorgung Möglichkeiten zur Senkung der Luftschadstoffemissionen intensiv prüfen (Fernwärme, Brennwertechnik, regenerative Energien, Wärmedämmmaßnahmen u.s.w.).

## § 3 Veröffentlichung

Wir erklären uns damit einverstanden, dass die Stadt Aachen und die Initialpartner (IHK, HWK und EHDV) die Unterzeichnung dieser Vereinbarung und die Teilnahme an der Partnerschaft öffentlich bekannt geben und damit für das Projekt werben dürfen (z.B. über Internet oder Pressemitteilungen etc.).

Aachen, den 30. Mai 2008



Einzelhandels- und Dienstleistungsverband Aachen-Düren e.V.  
Manfred Piana, Geschäftsführer

 Handwerkskammer Aachen

Handwerkskammer Aachen  
Ass. Ralf W. Barkey, Hauptgeschäftsführer



Industrie- und Handelskammer Aachen  
Ass. Jürgen Drewes, Hauptgeschäftsführer



Stadt Aachen, Dezernat Planung und Umwelt  
Gisela Nacken, Beigeordnete